SOLOG = SSOLOG

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **79 (2006)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Während der Zentralpräsident der SOLOG, Oberstlt Rolf Häfeli, die 82 Anwärter zum so genannten Werbebesuch begrüsste, standen die Sektionsvertreter für Red und Antwort zur Verfügung (v.l.n.r.): Maj i Gst Olaf Wolfensberger, Meilen, und Oblt Thomas Bodenmann, Flawil, für die Sektion Ostschweiz, Maj Thierry Murier, La Neuveville, für die SSOLOG, Oberstlt Thomas Christen, Luzern, für die Zentralschweiz, und für Bern/Freiburg/Wallis Hptm Marc Bieri. *Foto: Meinrad A. Schuler*

«Nützen Sie die Chance!»

Begeisterung für die ausserdienstliche Tätigkeit auszulösen, braucht viel Überzeugungsarbeit.

-r. Aber die Milizarmee gedeiht oder fällt mit dem Zusammenhalt nicht nur während, sondern auch ausserhalb des Militärdienstes. Und so leisten unsere Verbände einen unschätzbaren Beitrag an unsere Sicherheitspolitik und die Landesverteidigung. Die Plattform dazu bieten jeweils die meisten Schulkommandanten – so etwa auch das Kommando der Logistik-Offiziersschule in Bern. Ebenfalls für die SOLOG ist dann kein Aufwand zu gross, den persönlichen Kontakt mit künftigen Mitgliedern zu pflegen.

Dazu unterstrich Zentralpräsident SOLOG Oberstlt Rolf Häfeli beim vergangenen «Werbebesuch»: «Das Beziehungsnetz ist auch ausserhalb der Dienstzeit äusserst wertvoll». Zudem sei das Leben in einer Offiziersgesellschaft faszinierend. Jedoch müsse aber jeder selber das Beste daraus machen. «Nützen Sie die Chance!», ermunterte er die angehenden Offiziere. «Sie werden dies nie bereuen.»

Oberstlt Rolf Häfeli, Zentralpräsident der SOLOG, in seinem Element: «Auch die ARMEE-LOGISTIK gehört zum Angebot».

SOLOG Nordwestschweiz

Hauptstamm: Jeweils am ersten Freitag des Monats (ausser an Feiertagen); Stammtisch jeden Freitag ab 19.30 Uhr. Ort gemäss Absprache mit E-Mail. Zeichenerklärungen: M = Militärisch, G = Gesellschaft, P = Partner, C = CUP-Wertung.

13.10.	G/C	Rheinfelden (D)	Go-Kart
05.11.	M/C		Ramsach-Schiessen
08.12.	G		Waldweihnacht
2007			
05.01.	G		Neujahrsstamm und «Chappefest»
03.02.	G/P		Candle Light Dinner
23.03.	M/G		Generalversammlung

Mehr als 15 Anmeldungen notwendig

Das traditionelle Ramsach-Schiessen findet am Sonntag 5. November statt.

-r. Vorerst: Der Anlass wird nur bei mehr als 15 Teilnehmern durchgeführt. Anmeldungen nimmt bis am 29. Oktober Oblt Thomas Huggler, Postfach 183, 4313 Möhlin, oder mit E-Mail info@huggler-gaertner.ch entgegen. Keine Blösse: Die Teilnahme ist Ehrensache. Schliesslich handelt es sich beim Ramsach-Schiessen um einen traditionellen Anlass, der hält, was er verspricht. Um 8.30 Uhr trifft man sich jeweils zum «Kaffi und Gipfeli» im Kurhotel Bad Ramsach (bei Läufelfingen BL). Geschossen wird ab 9 Uhr bis 12 Uhr im Feldstand oberhalb des Kurhotels. Mitzubringen sind Ordonanzpistole, Gehörschutz und ein originelles nicht verpacktes Geschenk für einen Kameraden. Die Munition kann auf dem Schiessplatz bezogen werden. Geschossen wird auf die B5-Scheibe (Distanz 50 m). Auch für die Zwischenverpflegung wird gesorgt. Während des Schiessbetriebs offeriert die Gesellschaft Würste vom Grill und Rotwein (als Zielwasser).

Nach getaner Arbeit: Wie wärs mit einem gemeinsamen feinen Mittagessen im Kurhotel Bad Ramsach (Tagesteller ohne Getränk kostet rund 30 Franken)? Nichts wie auf zum Ramsach-Schiessen 2006!

Waldweihnacht

-r. Ebenfalls zur Tradition gehört bei der SOLOG Nordwestschweiz die Waldweihnacht, die am 8. Dezember stattfindet. Der Treffpunkt wird nach Eingang der Anmeldung bekannt gegeben, die bis am 1. Dezember an Major Bernhard Regli, Römerfeldstrasse 12, 4125 Riehen, (Telefon 061 601 82 22, Fax 061

Fortsetzung auf Seite 16

www.solog.ch

Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SOLOG
Opfikonerstrasse 3, 8304 Wallisellen,
Telefon 044 877 47 17, Fax 044 877 47 48,
E-Mail mut@solog.ch

Präsident:

Oberstlt Rolf Häfeli, Postfach 82, 5079 Zeihen
P 062 876 20 36, Fax 062 876 20 37, M 079 402 29 20, rolfhaefeli@hotmail.com

Sektion Nordwestschweiz

Präsident: Oblt Thomas Huggler, Unterforstrasse 2, 4313 Möhlin, G 061 851 11 44, F 061 851 56 44, M 079 407 92 75, info@huggler-gaertner.ch

Sektion Bern/Freiburg/Wallis

Präsident: Oberstlt Andres Krummen, Bernastrasse 54, 3005 Bern
P 031 312 02 64, G 031 320 23 30, Fax 031 320 23 80, M 079 335 04 58, andres.krummen@mobi.ch

Sektion Ostschweiz

Präsident: Hptm Michael Gruber, Ilgenstrasse 4, 8032 Zürich,

M 079 214 00 86, michael.gruber@swx.com

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Oberstlt Thomas Christen, Mozartstr. 6, 6000 Luzern 6, P 041 420 41 10, G 031 324 05 04, M 076 581 41 10, M 076 581 41 10, t.k.christen@bluewin.ch

Section Romande

Président: Maj Thierry Murier, Faubourg 20, 2525 La Neuveville,P 032 751 50 91, G 032 713 63 63, Fax 032 751 16 30, M 079 332 09 23, thierry.murier@bfs.admin.ch

603 85 19 (Zeit: 8 bis 20 Uhr) oder E-Mail bernhard.regli@swissonline.ch zu erfolgen hat.

Das Einheitsmenü (trocken) im Restaurant wird je Person 35 Franken (für Lt 22 Franken) betragen. Dieser Betrag wird am Anlass direkt durch den Kassier eingezogen. Noch eine Bitte: Das kleine Weihnachtsgeschenk an einen Kameraden nicht vergessen. Nach dem besinnlichen Teil können die selbst mitgebrachten Grillladen am Feuer gebraten werden.

Für Nachzügler gibt ab 18.30 Uhr das Telefon 061 601 82 22 Auskunft über den Ort der Waldweihnacht.

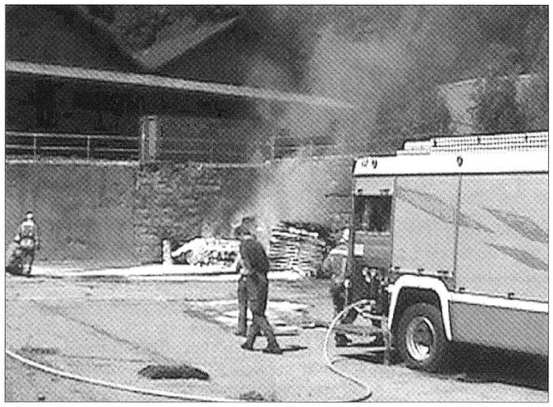
SOLOG BE/FR/VS

25.10.	18.30	Bern-Kirchenfeld Haltestelle Bernmobil «Thunplatz»	Stadtrundgang «Bern diplomatisch» mit Abendessen
28.10.	ganzer Tag	Aarau, Kaserne	MPT «Militär Polizei Technik»-Kurs Verein DACHS und SOLOG Bern
03./ 17./ 24.11.	18.30	Münsingen, Schulanlage	Kochkurs
06.12.	17.00	Bern, MK, Rest. Treffpunkt	Altjahresstamm; vorgängig mit Vortrag, SOLOG Bern/ «aktive Senioren»
2007			
16.03.		Bern	Mitgliederversammlung

SOLOG Ostschweiz

28.10.	Romanshorn	Ziv Logistik / Besuch Medikamentenversand Voigt AG

30 Mitglieder bei der Feuerwehr

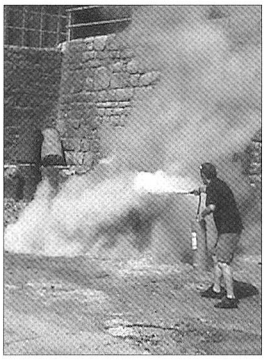


Mit Löschfahrzeugen und Feuerlöschern wurde der lichterloh brennende Scheiterhaufen im Nu gelöscht.

Bei herrlichem und zugleich heissem Wetter erschienen am 1. Juli knapp 30 Mitglieder bei der IFA (Interkantonales Feuerwehr-Ausbildungszentrum) in Balsthal.

Während eines ganzen Tages erhielten die Teilnehmer einen guten Einblick in die Ausbildung einer zivilen Feuerwehr, deren Arbeitsweise und auch deren Mittel.

Dank eines grossen Einsatzes von Alex von Orelli und Hptm Urs Renold , Kdt der Feuerwehr Schaffisheim, waren nicht nur kleine Feuerlöscher auf dem Platz, sondern mehr oder weniger die ganze Palette einer



Die SOLOG Ostschweiz erlebte einen interessanten Tag.

örtlichen Feuerwehr, obwohl diese zufälligerweise hätten in den Einsatz gehen müssen, da ein Feueralarm ausgelöst wurde.

Öl mit Wasser löschen?

Nachdem in zwei Gruppen aufgeteilt wurde, begann die erste Gruppe bei dem Fachpersonal der IFA und konnte sich nach einer kurzen Einführung in die Theorie gerade damit üben, mit Feuerlöschdecken einen Herdbrand zu löschen. Es erstaunte nicht wenige, dass dies eigentlich eine ganz einfache Sache ist. Ein eindrückliches «Erlebnis» war auch die Demonstration, was passiert, wenn man Öl mit Wasser zu löschen versucht. Auf jeden Fall ist seit dem jedem klar, weshalb man dies besser nicht machen sollte!

Der anderen Gruppe wurde durch das Personal der Feuerwehr die verschiedenen Ausrüstungen einer örtlichen Feuerwehr erklärt. Auch hier unglaublich, wie diese spezialisierten Fahrzeuge Platz sparend und ökonomisch konzipiert sind. Andererseits verwunderte es, dass die Feuerwehren in der Schweiz nicht einheitlich organisiert sind und exakt das gleiche Material zur Verfügung haben. Es wurde aus den Ausführungen der Feuerwehrleute schnell klar, dass dies unter anderem auch eine finanzielle Frage ist.

Bekämpfung eines grossen Feuers

Abgeschlossen wurde der Vormittag damit, dass sich die Teilnehmer aktiv an der Bekämpfung eines grossen Feuers beteiligen konnten. Mit Löschfahrzeugen und Feuerlöschern wurde der lichterloh brennende Scheiterhaufen im Nu gelöscht.

Nach dem Mittagessen erfuhren wir in zwei kurzen Theorieblöcken einerseits die Unterschiede der örtlichen Feuerwehr zu deren der Armee sowie andererseits durch Herrn Meister, Betriebsleiter der IFA, das Konzept der IFA in Balsthal. Im Anschluss daran begaben sich die Teilnehmer noch auf einen Rundgang durch die Ausbildungsstätten. Eindrücklich hier waren vor allem die nachgebauten Räume, in denen spezifisch und unter Aufsicht des Übungsleiters Feuerlöschübungen durchgeführt werden können.

Abgeschlossen wurde dieser interessante Tag mit einem Apéro, offeriert von der IFA.

Die SOLOG Ostschweiz dankt Alex von Orelli, Hptm Urs Renold und der IFA ganz herzlich für den interessanten und lehrreichen Tag!

Oblt Christian Fuchs

SOLOG Zentralschweiz

16.10.	20.00	Luzern, «Continental»	Sicherheitspolitisches Forum
20.10.	18.30	Luzern, Allmend	Circus Night
21.10.		Luzern	Chance Miliz: Podium-Anlass der kant. OGs
28.10.		Luzern «Schweizerhof»	Offiziersball der OG Luzern
01.11.	10.00	Luzern, Friedental	Totenehrung
24.11.	18.30		Altjahresstamm SOLOG
01.03.07			9. GV SOLOG Zentralschweiz

SSOLOG Suisse Romande

Vaud: Tous les 1er jeudi du mois, le stamm au Café Romandie, Lausanne

FRIBOURG

10.11.	AG SSOLOG groupement FR

VAUD

05.10.	Stamm chasse

150 Jahre Offiziersgesellschaft Appenzell

Am 2. September feierte in Teufen die Offiziersgesellschaft (OG) Appenzell das 15-jährige Bestehen.

-r. Als Festredner konnten die Offiziere ihren Landsmann und Bundesrat Hans-Rudolf Merz begrüssen. Es freue ihn besonders, im Kreise von Kameraden zu weilen: «Mit vielen von euch verbinden mich gemeinsame Erlebnisse. Das Anekdotische unserer Dienste im Kreise der Appenzeller Truppen mit seinen herrlichen Verklärungen und Beschönigungen würde geradezu eine eigene Veranstaltung rechtfertigen. Sowohl das militärische wie das philologische Wissen wären in reichlichem Masse vorhanden. Was uns zusammenfügt, ist letztlich die gemeinsame Überzeugung zur Unabhängigkeit und zur Souveränität unseres Staatswesens. Wir sind bereit, dafür gemeinsame Verantwortung zu tragen und Entbehrungen verschiedenster Art in Kauf zu nehmen.»

Einen Wunsch für die Zukunft hatte der Finanzminister zum Jubiläumsjahr, «dann könnte dieser in der beherzten Ermunterung aus den letzten Worten des Landsgemeindeliedes bestehen, welches lautet: ‹nicht sich irre von dem Ziel!› Als Appenzeller beider Stände haben wir dem gar nichts mehr beizufügen.